



# TAX LAW WU

Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht der WU

## Inhalt

ECJ-Conference: Pending Cases	1
Neuer Professor: Heinz Jirousek	1
Neues Masterstudium:	
Steuern und Rechnungslegung	2
Klaus Vogel Lecture	2
CCCTB-EU-Richtlinienentwurf	3
VwGH-Richter: Dr. Franz Ph. Sutter	3
PwC-WU-Seminar	3
Indien	4
Singapur	4



1. Panel Discussion mit Prof. Heinz Jirousek 10.11.2011
2. Prof. Heinz Jirousek bei seiner Inaugural Lecture

## ECJ-Conference: Pending Cases

Wissenschaftler/innen und wissenschaftlich interessierte Praktiker/innen aus ganz Europa kommen jedes Jahr im November an die WU, um an der internationalen Konferenz zu den beim EuGH anhängigen Verfahren in Steuersachen teilzunehmen. Expert/inn/en aus den EU-Staaten, aus denen die Fälle kommen, präsentieren die Rechtsfragen und die nationalen Hintergründe. Neben den Mitarbeiter/innen der Europäischen Kommission gehörte auch EuGH-Generalanwältin Prof. Trstenjak zu den Zuhörer/innen. Diesmal wurden 36 Verfahren präsentiert, die in den letzten Monaten beim EuGH anhängig gemacht wurden. Sie stammten aus 13 Ländern. Die Referent/inn/en beschäftigten sich ausschließlich mit Fällen auf dem Gebiet der direkten Steuern. Wie auch schon in der Vergangenheit standen Fragen der Auslegung der Grundfreiheiten im Mittelpunkt. Die Zahl der beim EuGH anhängigen Verfahren zur Auslegung des Beihilferechts auf dem Gebiet des Steuerrechts stieg aber deutlich im Vergleich zu den Vorjahren. Erstmals gab es keinen neuen aus Österreich anhängigen Fall, über den berichtet werden konnte.

## Neuer Professor: Heinz Jirousek

Am 10.11.2011 fand die Antrittsvorlesung von Prof. Dr. Heinz Jirousek statt: Rektorat und Senat der WU haben über Antrag der Professoren des Instituts für Österreichisches und Internationales Steuerrecht einstimmig beschlossen, Heinz Jirousek mit dem Titel des Honorarprofessors auszuzeichnen. Damit wurden seine eindrucksvollen Leistungen auf dem Gebiet der Lehre und der Forschung auf dem Gebiet des Internationalen Steuerrechts gewürdigt. Seine Veröffentlichungen werden sowohl im Inland als auch im Ausland mit großer Aufmerksamkeit verfolgt. Aufgrund seines Engagements in den Gremien der OECD gehört er zu den prominentesten Vertretern Österreichs auf dem Gebiet des Internationalen Steuerrechts. Seit vielen Jahren hält er am Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht Seminare, die sich großer Beliebtheit erfreuen. Die in englischer Sprache vor höchst internationalem Publikum gehaltene Antrittsvorlesung beschäftigte sich mit Fragen der Doppelbesteuerung und dem EU-Recht.





1. Prof. Dieter Endres bei der Klaus Vogel Lecture
2. Großer Andrang aus aller Welt am 21.10.2011 bei der Klaus Vogel Lecture
3. LL.M.-Alumni bei der interessanten Führung durch das Stift Klosterneuburg

## Neues Masterstudium: Steuern und Rechnungslegung

Für angehende Jurist/inn/en gibt es bereits seit etlichen Jahren eine intensive steuerrechtliche Ausbildung an der WU: Wer die wirtschaftsrechtlichen Bachelor- und Masterstudien abschließt und damit auch über die Voraussetzungen für die Ausbildung zum Rechtsanwalt, Richter, Notar oder Staatsanwalt verfügt, hat steuerrechtliche Lehrveranstaltungen im Umfang zwischen 11 und 17 Semesterstunden besucht. Zahlreiche Absolvent/inn/en dieser Studien beginnen mit dieser Ausbildung auch eine Karriere als Steuerberater/in oder Wirtschaftsprüfer/in. Für Betriebswirt/inn/en hat es bisher an einem Masterstudium mit spezifisch steuerrechtlichen Inhalten gefehlt. Seit Oktober 2011 ist diese Lücke geschlossen: Das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht sowie das Institut für Accounting and Auditing (Prof. Eberhartinger und Prof. Bertl) bieten gemeinsam das zweijährige Masterstudium „Steuern und Rechnungslegung“ an. Die Zulassung zum Studium setzt die steuerlichen Kenntnisse aus dem Bachelorstudium (Einführung in das Steuerrecht, Grundkurs und Vertiefungskurs Steuerrecht) bereits voraus. Studierende dieses Studiums müssen – unter anderem – Lehrveranstaltungen auf dem Gebiet des Unternehmenssteuerrechts, über unternehmensrelevante Fragen des Steuerrechts, Internationales Steuerrecht, Ausländisches Steuerrecht sowie ein Fachseminar auf dem Gebiet des Steuerrechts absolvieren. Sie können auch ihre Masterarbeit am Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht verfassen. Absolvent/inn/en dieses Studiums sind prädestiniert, eine Laufbahn als Steuerberater/in oder Wirtschaftsprüfer/in oder in der Finanzverwaltung oder in den Steuerabteilungen der Unternehmen anzustreben.

Prof. Lang lud die Studierenden des neuen Masterstudiums am 13.10.2011 zu einer Welcome-Reception an das Institut.

## Klaus Vogel Lecture

Am 21.10.2011 fand die Klaus Vogel Lecture statt, die an den 2007 verstorbenen Doyen des Internationalen Steuerrechts und Ehrendoktor der WU erinnert. Die Vorlesung wurde diesmal vom britischen Steuerrechtler Prof. John F. Avery Jones gehalten. Anmerkungen dazu machte Prof. Georg Kofler (Universität Linz). Die Klaus Vogel Lecture beschäftigte sich mit den Unterschieden zwischen der Anrechnungs- und der Freistellungsmethode und ihren historischen Wurzeln.

Im Rahmen der Klaus Vogel Lecture wurden auch die im Linde Verlag erschienenen Bücher präsentiert, die die Masterarbeiten der LL.M.-Studierenden der Jahrgänge 2009/2011 und 2010/2011 enthalten. Die Bücher beschäftigen sich mit „History of Tax Treaties“ (Eds. Ecker/Ressler) und „Permanent Establishments in International and EU Tax Law“ (Eds. Brugger/Plansky). Frau Maja Vogel, Klaus Vogels Witwe, überreichte mit Prof. Lang den Autor/inn/en die noch druckfrischen Exemplare.

Die Klaus Vogel Lecture stand auch am Beginn der Alumni-Reunion des LL.M.-Studiums. Die knapp 500 bisherigen Absolvent/inn/en des LL.M.-Studiums International Tax Law waren nach Wien eingeladen, an der Klaus Vogel Lecture teilzunehmen, sich dann am Wochenende in einem eigens für sie zusammengestellten Fachprogramm den steuerlichen Entwicklungen in den BRIC-Staaten zu widmen und dann bei einer Führung im Stift Klosterneuburg und im ESSL-Museum und beim Abschlussdinner Erinnerungen an das gemeinsame Studium aufzufrischen.





1. Prof. Michael Lang gemeinsam mit Prof. Paul Kirchhof und DI Friedrich Rödler beim PwC-WU-Seminar
2. Dr. Thomas Ecker mit dem neu erschienen Buch „History of Tax Treaties“
3. IFA-Veranstaltung am 14.11.2011 zum Thema „Umsatzsteuer und Doppelbesteuerung“

## CCCTB-EU-Richtlinienentwurf

Am 19.09.2011 referierte Prof. Staringer im Rahmen einer Veranstaltung der österreichischen IFA und der Industriellenvereinigung zum Richtlinienentwurf der EU-Kommission für eine gemeinsame konsolidierte Körperschaftsteuerbemessungsgrundlage (CCCTB) in Europa. Prof. Mayr referierte aus der Sicht der Finanzverwaltung. Uwe Ihli stellte die Perspektive der EU-Kommission dar.

Am 30. und 31.01.2012 wird das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht der WU den Entwurf der Kommission zur CCCTB zum Anlass nehmen, zu einer internationalen Konferenz einzuladen. Dabei werden jene Vorschriften des Richtlinienentwurfs in den Mittelpunkt gerückt, die sich mit Drittstaatenbeziehungen beschäftigen. Expert/inn/en aus den EU-Staaten werden genauso wie Wissenschaftler/innen von außerhalb der EU (wie insbesondere den USA) referieren. Die EU-Kommission wird stark vertreten sein, um die im Rahmen dieser Konferenz erhaltenen Anregungen im weiteren Gesetzgebungsverfahren zu berücksichtigen.

## VwGH-Richter: Dr. Franz Ph. Sutter

Mit 01.01.2012 tritt Franz Ph. Sutter seinen Dienst als neu ernanntes Mitglied des VwGH an. Dr. Sutter war viele Jahre wissenschaftlicher Assistent am Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht und gehört nach wie vor zu den Lehrbeauftragten. Während seiner Zeit am Institut verfasste er

auch seine in Buchform veröffentlichte Dissertation, die sich mit den Auswirkungen des unionsrechtlichen Beihilfeverbots auf das Steuerrecht beschäftigte. Der neue Höchstrichter wird in den abgabenrechtlichen Senaten des VwGH mitwirken. Wir gratulieren herzlich!

## PwC-WU-Seminar

Die von PwC und dem Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht organisierte Seminarreihe zum Europäischen und Internationalen Steuerrecht findet bereits im siebenten Jahr statt. Prominente Referenten waren am 21.11.2011 Prof. Paul Kirchhof (Universität Heidelberg) und Prof. Mitchell Kane (New York University). Prof. Kirchhof stellte sein Konzept zur Erneuerung der Steuerrechtsordnung dar, das auf langjährigen rechtspolitischen Studien und seinen Erfahrungen als Mitglied des deutschen Bundesverfassungsgerichts beruhte. Prof. Kane behandelte Fragen der DBA-Politik im Verhältnis zu Entwicklungsländern.

## Bücher

Heidenbauer  
**Charity Crossing Borders**

Lang/Pistone/Schuch/Staringer/Storck/De Broe/  
Essers/Kemmeren/Vanistendael  
**Tax Treaty Case Law around the Globe - 2011**

Ecker/Ressler  
**History of Tax Treaties**

Brugger/Plansky  
**Permanent Establishments in International and EU Tax Law**



1. Vertreter der Tax Academy Singapur gemeinsam mit Prof. Michael Lang
2. Prof. Alfred Storck bei seinem Seminar in Singapur
3. Eine indische Delegation bei ihrem Seminar am Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht

## Singapur

Prof. Lang, Prof. Pistone und Prof. Storck referierten von 08.-10.11.2011 in Singapur im Rahmen der Tax Academy zu Fragen des DBA-Rechts, des EU-Rechts und der Verrechnungspreise. Teilnehmer/innen waren neben Angehörigen der Finanzverwaltung und der Beratungspraxis aus Singapur selbst Expert/innen aus anderen südostasiatischen Staaten wie Vietnam, Kambodscha und Malaysia.

## Indien

Eine 30-köpfige Delegation des Instituts for Chartered Accountants aus Indien besuchte von 03.-05.11.2011 das Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht und nahm an einem dreitägigen Seminar zu Grundfragen und aktuellen Problemen des DBA-Rechts teil. Die Veranstaltung wurde von den Professoren des Instituts für Österreichisches und Internationales Steuerrecht sowie den wissenschaftlichen Mitarbeiter/innen des Instituts gestaltet.



**Hans Georg Ruppe**  
**Markus Achatz**

# Umsatzsteuergesetz

Kommentar

4., überarb. Auflage  
facultas.wuv 2011  
XX, 1964 Seiten, Leinenband mit Schutzumschlag  
ISBN 978-3-7089-0781-9  
EUR 340,-

*Was bringt die Neuauflage?*

- vollständige Überarbeitung mit Stand Juni 2011
- Berücksichtigung der seit 2005 ergangenen 12 Novellen zum UStG inkl. AbgAG 2011
- 140 neue EuGH-Urteile
- Rechtsprechung des VwGH, VfGH und UFS
- Einarbeitung der seit Juli 2011 anwendbaren EU-Durchführungsverordnung
- Aktuelle Praxis der Finanzverwaltung (Wartungserlässe, USt-Protokolle)
- Aktuelle Literatur

„Eine Berufung auf Ruppe, UStG ist immer eine gute Begründung.“ *Juristische Blätter*

[www.facultas.wuv.at](http://www.facultas.wuv.at) **facultas.wuv**

Impressum

**Medieninhaber, Herausgeber:**  
Institut für Österreichisches und Internationales Steuerrecht der WU Wien,  
Althanstraße 39-45, 1090 Wien

**Verlags- und Herstellungsort:** Wien

**Redaktion:**

Univ.-Prof. Dr. Dr.h.c. Michael Lang  
Univ.-Prof. Dr. Josef Schuch  
Univ.-Prof. Dr. Claus Staringer  
Mag. Maria Sitkovich-Wimmer  
Christine Wiesinger

Althanstraße 39-45  
1090 Wien  
Tel.: 0043/1/31336 4644

E-mail: [christine.wiesinger@wu.ac.at](mailto:christine.wiesinger@wu.ac.at)  
Internet: <http://www.wu.ac.at/taxlaw>

Offenlegung gemäß § 25 Abs. 4 MedG:  
Dieses Medium ist keiner politischen Richtung verpflichtet. Es soll Studierenden, Absolvent/inn/en und Interessierten am Fach Steuerrecht als Information rund um das Fach Steuerrecht dienen.

